

Datum 30.01.2015	Aktenzeichen:	Verfasser: Johansson
Verw.-Vorl.-Nr.: SV/BV/114/2015		Seite: -1-

SCHULVERBAND PROBSTEI

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Hauptausschuss	11.02.2015	öffentlich
Schulverbandsvertretung Probstei	17.02.2015	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Umbauarbeiten Gebäude Förderzentrum

Sachverhalt:

Seit Schuljahresbeginn 2012/2013 nutzt die Grundschule an den Salzwiesen Räumlichkeiten im Gebäude Förderzentrum Schönberg. Beding durch fehlende Klassenräume im Grundschulgebäude und durch Rückgang der Schülerzahlen im Förderzentrum, wurden vermehrt Räume im Gebäude Förderzentrum durch die Grundschule gebraucht. Aktuell für das kommende Schuljahr sind das vier Klassenräume, ein Fachraum und 3 Gruppenräume.

Das Gebäude Förderzentrum wurde seinerzeit mit den Anforderungen an Unterricht in Sonderschulen errichtet. Dadurch bedingt, haben die Klassenräume lediglich eine Größe von 42 m². Ein herkömmlicher Klassenraum für Regelschulklassen in Grundschulen hat eine Mindestgröße von 59 m². Die Grundschule hat sich zunächst damit beholfen, in die kleinen Klassenräume auch kleine Lerngruppen zu legen. Aufgrund der hohen Schülerzahlen ist dies für das kommende Schuljahr nicht mehr durchgängig umsetzbar. Die Vorgabe der Schulaufsicht sind 22 Kinder pro Klassenraum. Zudem hat die Schule durch die räumliche Enge Probleme, zeitgemäßen Unterricht abzuhalten. Es wird in sogenannter Stationsarbeit oder Gruppenarbeit unterrichtet. Dies ist in den kleinen Räumen nicht möglich. Weiterhin besteht das Problem, dass im Gebäude Förderzentrum bei Zuzug von Schülerinnen und Schülern diese kleinen Klassen nicht aufgestockt werden können. Im Hauptgebäude vorhandene Parallelklassen werden dadurch über Gebühr strapaziert. Zudem fehlen im Gebäude Förderzentrum Lagerkapazitäten für Schulschränke und Materialien, die in den kleinen Klassen nicht auch noch untergebracht werden können.

Durch die Amtsverwaltung wurde daher ein Umbaukonzept entwickelt, das anliegend beigelegt ist. Durch das Herausnehmen von Wänden zu den Gruppenräumen hin, können in dem Gebäude größere Klassenräume geschaffen werden. Für die geplanten Umbauarbeiten entstehen Kosten in Höhe von rd. 36.500,00 € (siehe bitte Anlage). Weitere Erläuterungen erhalten Sie in der Sitzung. Um Beratung und Beschlussempfehlung an die Schulverbandsvertretung wird gebeten.

Gesehen:

Wichelmann
Verbandsvorsteher

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Johansson
Amt I